



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

## Tätigkeitsbericht 1.4.18-30.4.18

### Vernetzung und Stadtcampus

#### Matthias de Jong

Sehr geehrte Parlamentarier und Parlamentarierinnen,

es folgt der Bericht meiner Tätigkeiten im April 2018:

#### **Ausstellung SC**

Dieses Mal stellt eine Studentin ihre Bilder im Stadtcampus aus, die sie im Verlauf ihres Studiums gefertigt hat. Damit diese aber vollständig ausstellen konnte, mussten zusätzliche Bilderleiten im Stadtcampus angebracht werden. Nachdem der Fachschaftsrat KuTe diese gekauft hat, brachte ich diese dann an. Diese Anschaffung wird es auch in Zukunft erlauben, größere Ausstellungen an der Ostwand der Veranstaltungsfläche möglich zu machen. Auch wenn der ganze Prozess schweißtreibender war als erwartet, sind wir alle sehr zufrieden mit dem Ergebnis und der neuen Perspektive!



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 – 3172  
M: [vernetzung@asta.upb.de](mailto:vernetzung@asta.upb.de)

### **Rooftoplounge**

Wie Ihr wahrscheinlich mitbekommen hat, haben wir während der O-Phase den Stadtcampus für die Erstis und ihre Teamer geöffnet. Neben zwei Unglücken an beiden Tagen, die sich außerhalb unseres Handlungsspielraums befanden (später mehr dazu), waren uns sind wir von der unfassbar guten Nutzung dieses Angebots überwältigt. Während am ersten Tag konstant 110-130 Personen im Stadtcampus waren (130 ist die maximal erlaubte Personenzahl), waren schon nach wenigen Stunden am Folgetag 130 Personen vor Ort und um die 20 Personen mussten auf Einlass warten. Diese Zahlen zeigen noch einmal umso mehr, dass der Stadtcampus in der Studierendenschaft angekommen ist. Zwar handelt es sich hierbei um Trinkveranstaltungen, die selbstverständlich eine Ausnahme bleiben sollen. Allerdings sind diese auch ein ausgesprochen effizientes Mittel, um den Stadtcampus in der Studierendenschaft beliebter zu machen, wie das gemeinsame Tatortgucken gezeigt hat.

Wir befinden uns auf einem sehr guten Weg, den Stadtcampus zu genau dem Fixpunkt und Epizentrum für studentische Kultur in der Innenstadt auszubauen, wie geplant.

### **Verstopfung SC**

Nun also zu einem etwas unangenehmeren Aspekt. Während des zweiten Veranstaltungstages kam es zu einer Verstopfung der Abwasserrohre, wodurch das Wasser nicht mehr ablaufen konnte und sich das Wasser in den WCs staute. Nach einigen notdürftigen Versuchen, diesen Umstand zu beseitigen, entschieden wir uns dazu, die Veranstaltung ab dann abzusagen, da eine Rohrreinigung ohne Schlüssel zum unteren Stockwerk erstens nur erschwert möglich ist und zweitens ca. zwei Stunden in Anspruch nimmt. Die Gäste bis dahin nicht aufs Klo zu lassen, ist kein haltbarer Zustand



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

und auf WCs der anliegenden Geschäfte zu verweisen wäre nicht nur unsozial, sondern auch umständlich gewesen, da der Weg vom SC bis dorthin doch recht weit ist.

Als Konsequenz werden wir neben den kleinen Mülleimern auf den Damen-WCs nun auch Hygienebeutel anbieten und Schilder aufhängen, die dazu auffordern, nur Toilettenpapier in die WCs zu werfen. Doch auch von Vermieterseite gibt es nach Absprache die Bestrebung im Rahmen der Renovierungsarbeiten des 5. OGs neue Abwasserleitungen zu verlegen. Zwar wurde beim Umbau die Hälfte der Rohre neu verlegt, allerdings gehen die neuen Rohre in alte über, die nun schon zum zweiten Mal Fixpunkt der Verstopfungen waren. Der Vermieter und wir sind sehr zuversichtlich, dass wir so das Problem auch nachhaltig in den Griff kriegen werden.

### **Fahrstuhl hing 3 Mal fest**

Als wäre diese Verstopfung nicht genug, blieb der Fahrstuhl im April drei Mal während der Fahrt stehen. Bei zwei Vorfällen lässt sich die Ursache auf springende Insassen zurückführen, die alkoholisiert die Fangauslösung ausgelöst hatten. Die Rechnungen für die Rettung wurden noch nicht ausgestellt, werden aber aller Voraussicht nach von den Verursachern zu tragen sein. Eine Haftung seitens der Studierenschaft ist nach mehreren Gesprächen nicht absehbar.

Die Frage der nachhaltigen Lösung beschäftigt uns sehr und vor allem sind wir sehr darum bemüht, das sehr gute Verhältnis zur Vermieterseite nicht zu gefährden. Ich bereite die Gespräche für den 2. Mai vor und bin guter Dinge, dass wir auch für diesen Umstand gute Maßnahmen finden werden.

### **Tatortgucken**

Nun aber mal wieder etwas Erfreulicheres! Die Mitarbeiterinnen haben ihre erste Veranstaltung



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

abgehalten: Ein gemeinsames Tatortgucken in Verbindung mit der Möglichkeit zu grillen. In Zukunft sollen die beiden jeden Monat eine Veranstaltung abhalten (was ein Sechstel der Arbeitszeit ausmachen wird). Das dient nicht nur der Belebung der Fläche, sondern auch der weiteren Einarbeitung der beiden. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass man beim Abhalten der Veranstaltungen vor Ort ein besseres Verständnis für die Fläche erhält und so auch anderen bei eventuellen Stolperfallen besser helfen kann.

Zur Veranstaltung selbst: Ich half ein wenig hinter der Theke, ließ den beiden aber Freiraum, mit dem sie auch gut zu Recht kamen. Vor allem die vielen Gäste (ca. 40-50 über den Abend hinweg) bei verhältnismäßig wenig Marketing unterstützt unsere Einstellung, dass der Stadtcampus zunehmend zur Instanz in der städtischen studentischen Kultur wird.

### **Erstsemesterbegrüßung**

Nicht viel zu sagen: Ich durfte als AstA Vertreter die Erstsemester bei der zentralen Begrüßung im Audimax begrüßen, worauf ich mich entsprechend vorbereitet hatte!

### **Statement SoFe & Treffen Riegraf**

Wie Ihr wahrscheinlich nicht zuletzt im StuPa mitbekommen habt, gibt es einen zunehmend polarisierenden Diskurs um den Headliner unseres Sommerfestivals. Im Rahmen der Vertretung von Julius, aber auch als Vorstandsmitglied, nahm ich einen ersten Entwurf eines Statements in die Hand sowie ein Treffen mit Frau Riegraf und mit Julius und zwei weitere ohne Julius. Dabei ging es vor allem um das Abhalten einer Podiumsdiskussion. Die Gäste, das Datum und der Ort waren dabei die wichtigsten Themen.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIARENDSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: [vernetzung@asta.upb.de](mailto:vernetzung@asta.upb.de)

### **Organisation Podiumsdiskussion**

Nach den Treffen mit Frau Riegraf übernahm ich die Organisation einer Podiumsdiskussion in die Hand. Der Raumantrag ist durch und abgesehen von einer Rednerin, haben alle Redner\*innen und eine kompetente Moderatorin zugesagt. Die Suche nach Redner\*innen gestaltete sich recht schwierig, da sich die Diskussion schnell als ein Minenfeld herausstellt, betrachtet man die verschiedenen Perspektiven und Interessenlagen näher. Weitere Arbeit wird zu investieren sein, um auch in Ausnahmefällen (bspw. Protestfällen) den optimalen Umgang aller zu garantieren.

### **Übernahme der Geschäfte**

Da Julius sich zumindest für eine Woche verständlicherweise etwas mehr zurücknehmen wollte, übernahm ich zu großen Teile seine Geschäfte. Neben Absprachen mit Herrn Huneke und Frau Riegraf, standen viele Absprachen und Arbeit an. Da diese sehr vielseitig war und die weitere Arbeit diesbzgl. nach der Woche an Julius zurückgegeben wurde, würde ich Fragen diesbezüglich gerne auf Nachfrage beantworten!

### **Wohnraumproblem internationale Studis**

Nachdem eine unserer Mitarbeiterinnen im Sozialbüro und Kazi zunehmend Anfragen von internationalen Studis erreichten, die Wohnraumprobleme haben, entschied ich mich, Kontakt zu Radio Hochstift zu suchen und diese auf das Problem aufmerksam zu machen. Die sehr nette Redakteurin bat mir daraufhin nach Rücksprache mit ihrer Redaktion an, einen Beitrag in Form eines Interviews mit uns zu erstellen. Dieses Angebot nahmen wir gerne an; allerdings übergab ich das



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

Interview an Kazi und Julius, da diese rein von ihrer Position besser in dieses Format passen.

### **Moderation March for Science**

Neben der Organisation des March for Science durfte ich auch die Moderation für dieses wichtige Event übernehmen. Für das Podium konnten wir Frau Riegraf, Frau Tönnies, Herrn Peckhaus und Herrn Freese gewinnen. Die Veranstaltung war leider (wahrscheinlich auch aufgrund der Uhrzeit und des Wetters) nur mäßig gut besucht. Rein inhaltlich konnten wir aber eine gute Diskussion vorantreiben, was uns von allen Seiten, vor allem aber auch den Redner\*innen bestätigt wurde. Allgemein war die Veranstaltung für uns auch ein Probelauf für die Organisation von Forum, da wir einen Livestream testeten, die Sitzungsordnung ähnlich aufbauten und das Bühnenequipment nutzten, welches auch für Forum vorgesehen ist.

Aus diesen Erfahrungen konnten wir in jeder Hinsicht profitieren. Vor allem der Livestream wird nächstes Mal qualitative Verbesserungen erfahren.

### **Sponsoring Fritz Cola & Coca Cola**

Ganz im Zeichen des Koffeins hat Fritz Cola mit uns Kontakt gesucht. Fast zeitgleich entstand der Kontakt zu Coca Cola Vertretern bei einer Veranstaltung. Mit beiden stehen wir weiter im Gespräch und sind gewillt an verschiedenen Stellen Sponsoringmöglichkeiten wahrzunehmen, so sie Sinn ergeben und auch rezipiert werden.

Neben einigen Einrichtungsgegenständen konnten wir jetzt schon ein großes Maß an Freigetränken ermöglichen, wodurch unserer Studierendenschaft nicht nur Kosten erspart bleiben, sondern sogar Gelder ermöglicht werden.

### **Vorbereitungen Forum/Anschaffungen**



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

Wie bereits beim Punkt „March for Science“ erwähnt, fanden diverse Vorbereitungen für Forum statt. So haben wir in gemeinsamer Absprache verschiedene Einrichtungsgegenstände wie z.B. Regisseur-Stühle gekauft und weiteres Lichtequipment. Auch die Sitzordnung wurde getestet und zusätzliches Equipment für einen adäquaten Livestream angeschafft. Auch längere Recherchen für einen geeigneten Teppich wurden beendet, jetzt steht nur noch die Anschaffung an.

#### **Weiteres Vorgehen QVM Antrag**

Es gibt Grund zum Feiern! Unser QVM Antrag über 33.000 € für das digitale Stadtmagazin drei wurde bewilligt!

Jetzt steht noch einiges an. Denn bei einem so hohen Betrag müssen bestimmte Formalia eingehalten werden, die im engen Kontakt mit der Universitätsverwaltung verbunden sind. Erste Absprachen sind getan und wir sind zuversichtlich, 70% der Anschaffungen in der ersten Maiwoche tätigen zu können.

#### **Gespräche PaderMUN**

Da es bei PaderMUN wiederholt zu internen Schwierigkeiten u.a. bei den Wahlen gekommen ist, wurde ich sowohl von einigen Mitgliedern als auch der Vertrauensdozentin angesprochen. Gern erstatte ich im StuPa darüber Bericht, bislang habe ich vor allem beraten und einige Mitglieder ihre eigenen Schritte gehen lassen.

Fakt ist: Sollte tatsächlich eine Vorstandswahl stattgefunden haben, zu der nicht alle Mitglieder eingeladen wurden, sollte diese formal richtig nachgeholt werden. Es hinterlässt nicht nur einen sehr schlechten Eindruck, sondern ist auch juristisch anfechtbar, was für uns alle unnötigen Stress nach sich ziehen könnte.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: vernetzung@asta.upb.de

### **Beratung FSR Pop**

Der FSR Pop hat einen sehr genurösen Sponsor für Musikequipment gefunden, der sogar noch mehr Equipment zur Verfügung stellen könnte, wenn eine Spendenquittung ausgestellt wird. Ob ein Fachschaftsrat eine solche steuerrechtlich relevante Quittung ausstellen darf, war mein Rechercheauftrag. Nachdem ich u.a. mit einem Fachmann darüber gesprochen habe, habe ich erfahren, dass dies nicht ohne weiteres möglich ist. Allerdings gibt es zwei sehr naheliegende, legale und einfache Möglichkeiten, Abhilfe zu schaffen. Die weitere Beratung und Unterstützung werden auch in den kommenden Wochen zu meinen Aufgaben zählen.

### **Weitere Ausarbeitung Zukunftskonzept SC**

Nachdem ich ein mehrseitiges Konzept in Vorbereitung auf die kommenden Treffen geschrieben habe, blicke ich voller Zuversicht in die kommenden Wochen!  
Mehr dazu zu einem späteren Zeitpunkt! 😊

### **Treffen O-Phase**

Gemeinsam mit einer Präsidiumsvertreterin, Frau Koch und den Fachschaftsräten habe ich ein Treffen zur kommenden Stadionbegrüßung federführend abgehalten. Als Ergebnis werde ich die Termine der FSR sammeln und weiterleiten, um auch den kommenden Feiertag gut für die FSR koordinieren zu können.

Nach dem Treffen hat sich noch im kleineren Kreis ein Gespräch ergeben, nach dem eine allgemein Umkonzipierung der Begrüßung möglich wurde. Noch ist nicht viel Spruchreif, was aber bald konkreter werden dürfte!



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210

F: +49 5251 60 – 3172  
M: [vernetzung@asta.upb.de](mailto:vernetzung@asta.upb.de)

### **Pressestammtisch Sc**

Wie angekündigt, fand der Pressestammtisch im Stadtcampus statt. Dabei konnten wir weitere Pressevertreter kennenlernen und auch vom Stadtcampus begeistern. Allgemein war also auch dieses Treffen ein voller Erfolg. Konkret könnten nun weitere Berichterstattungen für uns anstehen, vor allem aber können wir nun auch zusätzliche Kanäle frequentieren, um auch in Zukunft besser über unsere Events informieren zu können.

### **Kickoffhilfe**

Beim Kickoff half ich nicht nur bei einigen Schichten aus, sondern übernahm auch Teile der Mitorganisation des Stadtcampusevents. Auch bei der G-Hörsaalparty übernahm ich die Koordination und Planung des Thekenaufbaus und half einschließlich bis zum Abbau beim Abhalten der Party.

### **Übergaben, Beratung, Tagesgeschäft**

Auch die nach wie vor sehr zeitraubenden Übergaben, Beratung und sonstiges Tagesgeschäft blieb im ersten Monat der Semesterferien nicht aus.



ASTA PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098  
PADERBORN

An das 46. Studierendenparlament  
Uni Paderborn  
Warburgerstraße 100  
33098 Paderborn

ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS DER  
STUDIERENDENSCHAFT DER UNIVERSITÄT PADERBORN  
WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN

Vernetzung  
Matthias de Jong  
Raum: ME.U.210  
F: +49 5251 60 – 3172  
M: [vernetzung@asta.upb.de](mailto:vernetzung@asta.upb.de)

Ich hoffe, Ihr konntet einen guten Einblick in meine Arbeit erhalten. Wie immer stehe ich  
sehr gerne bei Rückfragen zur Verfügung!

Beste Grüße  
Matthias de Jong